

## Über Mythen und Narrative rund um die EU

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Bildungsforum der der Konrad-Adenauer-Stiftung in Hamburg

Darüber diskutierten am 9. Februar Prof. Dr. Kiran Klaus Patel, Head of Department of History von der Universität Maastricht, mit Prof. Dr. Eckart Stratenschulte, dem Geschäftsführenden Vorstand der Deutschen Nationalstiftung nach einer Einführung von Frau Dr. Karolina Vöge, der Landesbeauftragten von der von der KAS.

Grundlage war das aktuelle Buch von Prof. Patel mit dem Titel „Projekt Europa. Eine kritische Geschichte“. In seinem Buch misst er Behauptungen an der Realität und bürstet so manches vertraute Narrativ gegen den Strich.

Die Gäste waren eingeladen, mitzudiskutieren, Fragen wie „Ist die Währungsunion ein Spaltpilz?“ aber auch inwiefern die Vorteile der EU den Wählern vor der Europawahl besser nahegebracht werden können, wurden von den beiden Diskutanten kenntnisreich beantwortet. Dabei wurde eines völlig klar: Die Europawahlen 2019 sind nicht nur wichtig, es sind vielleicht die wichtigsten Wahlen in den nächsten Jahren.

Im Schlusswort ging Dr. Roland Heintze, CDU-Landesvorsitzender und Hamburger Spitzenkandidat seiner Partei für die Europawahl auf die aktuellen Probleme der EU wie z.B. den Brexit ein.